

# Bühnenanweisung

## für „Backline Produktion“

Diese Bühnenanweisung ist Bestandteil des Vertrags zum Live-Auftritt der Band



Datum: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Veranstaltung: \_\_\_\_\_

Bitte informieren Sie uns umgehend nach Erhalt der Bühnenanweisung, wenn Punkte unklar oder nicht durchführbar erscheinen. Wir müssen sonst davon ausgehen, dass diese Punkte erfüllt werden. Ein Exemplar der Bühnenanweisung schicken Sie uns bitte unterschrieben mit dem Vertrag zurück.

### 1) **Backline:**

- a. Wir bringen folgendes Equipment SELBST mit:
  - i. FoH-Tonmischpult (Presonus Studio Live 64S)
  - ii. Digitale Stagebox + Rackmixer
  - iii. Monitoring (InEar)
  - IV. Mikrofonierung inkl. Verkabelung
  - V. Mikrofonstative
- b. Für das Be- und Entladen der Backline sollte die Parkposition für den Transport in Bühnennähe sein (<20m).
- c. Für die Backline wird ein 16 A CEE Anschluss auf der Bühne benötigt.  
→ **Bringen wir selber Ton- und/oder Lichtanlage mit, sind die Anforderungen bezüglich Strom vorher mit unserem Techniker abzuklären!**  
→ Der Zugang zu allen von uns genutzten Sicherungen bzw. Vorsicherungen sind während der gesamten Betriebsdauer frei zugänglich und gegen Einwirkung Dritter abzusperren. Die zuständigen Techniker vor Ort sind dafür verantwortlich, sollte eine Sicherung fallen, einen weiteren Betrieb weiter zu ermöglichen. Für elektrische Schäden an unserem Equipment durch z.B. Überspannungen haftet ausschließlich der Veranstalter.
- d. Bei Ankunft der Band muss eine **CAT5e** oder **CAT6** Leitung vom FOH bis zur Bühne gelegt sein. Eine CAT5 Leitung ist nicht möglich! Wir bitten Sie diesen Punkt als sehr wichtig zu erachten!

### 2) **Tontechnik**

- a. Im Veranstaltungsraum muss ein ausreichend dimensioniertes, dem heutigen Stand der Technik entsprechendes PA-System / Beschallungssystem installiert sein (bevorzugt Linearray-Systeme von d&b, Meyersound, L-Acoustics, LSS, Kling & Freitag).
- b. Bei Veranstaltungen mit Tanzfläche vor der Bühne ist ein Nearfill zu installieren.

- c. Beim Eintreffen des bandeigenen Technikers ist die gesamte angeforderte Veranstaltungstechnik betriebsbereit. Ab diesem Zeitpunkt bis Ende des Abbaus nach der Veranstaltung, steht dem bandeigenen Techniker ein vom Veranstalter zur Verfügung gestellter nüchterner, professioneller Veranstaltungstechniker, der ausschließlich für die Betreuung der eingesetzten Veranstaltungstechnik zuständig ist, zur Verfügung und verlässt den unmittelbaren Bühnenbereich/FoH nicht oder nur unter klarer Absprache mit dem bandeigenen Techniker. Während der Veranstaltung regelt ein Tontechniker von RONDSTOA am FoH den Ton.
- d. Die gesetzlich einzuhaltenden Schallpegel sind vom Veranstalter zu verantworten und durch im Verstärkersystem aktive Limiter zu begrenzen.

### 3) **Lichttechnik:**

- a. Wird vom Veranstalter zur Verfügung gestellt
- b. Gute Ausleuchtung der gesamten Bühne mit mind. 4 Stufenlinsen à min. 1000 W
- c. Diverses Effektlicht:
  - mindestens 8 Moving Heads (Spot + Wash können gerne gemischt werden)
  - Hazer
  - diverse LED – Pars, Blinder, Stripes, ACL Groups etc.
- d. Die Bedienung/Betreuung der Lichanlage während der gesamten Veranstaltung muss von den örtlichen, fachkundigen Technikern übernommen werden! Entsprechende Erfahrung im Umgang mit der Lichttechnik ist unbedingt nötig und die Abstimmung auf die musikalischen Programmanteile wird vorausgesetzt!
- e. Die Saal bzw. Zeltbeleuchtung hat während des Auftrittes der Band ausgeschaltet bzw. auf ein Minimum reduziert zu sein (eine Beleuchtung der Bars und Kassen natürlich ausgenommen). Wir ersuchen diesen Vertragsbestandteil als äußerst wichtig anzusehen, da sparsame Saal bzw. Zeltbeleuchtung wesentlich zu einer stimmungsvollen Atmosphäre und damit zu einem gelungenen Event beiträgt.

### 4) **Bühne:**

- b. Die Bühne muss mindestens folgende Maße aufweisen: 8m Breite, 6m Tiefe.
- c. Für den FoH-Platz wird ein Riser mit den Massen 2 x 2m, 0,40 Meter hoch, benötigt (Bei Freiluftveranstaltungen muss dieser zur Gänze wasserdicht überdacht und auf drei Seiten wind- und wasserdicht geschlossen sein. Ebenso muss dieser durch Absperrgitter auf 4 Seiten gesichert sein. Dieser FoH Platz muss zentriert in 10 -15m Entfernung vor der Bühne platziert werden.
- d. Für einen 6,0 Meter langen Transporter/LKW und drei PKW sind Parkplätze im Backstage /Bühnenbereich frei zu halten und zu reservieren.
- e. Die geräumte und gesäuberte Bühne ist waagrecht aufzustellen, bei Freiluftveranstaltungen zur Gänze wasserdicht zu überdachen und auf drei Seiten wind- und wasserdicht zu schließen.

**Die Anlagen müssen zum Beginn des Soundchecks betriebsbereit sein! Zu diesem Zeitpunkt MUSS ein Systembetreuer dem Techniker von RONDSTOA zur Verfügung stehen.**

**Falls irgendwelche Fragen auftreten bitten wir Sie einfach unter 0664/1961509 Martin Wirthenstätter anzurufen, gemeinsam wird dann sicher eine optimale Lösung für Ihre Veranstaltung gefunden! :)**

---

Datum, Ort

---

Unterschrift Auftraggeber